

Information zur Erhebung von personenbezogenen Daten (gem. Art 13 und 14 DSGVO) im Brand- und Katastrophenschutz

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeinde Kirchheim b. München

Münchner Str. 6
85551 Kirchheim b. München
Tel. 089 90909-0
gemeinde@kirchheim-heimstetten.de

Vor- und Nachname des Vertretungsberechtigten: Herr Stephan Keck, Erster Bürgermeister

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

fly-tech IT GmbH & Co. KG
Winterbrückenweg 58
86316 Friedberg
Tel. 0821 207111 17
E-Mail. beratung@fly-tech.de

Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Gemeinde ist zuständig für den Brand- und Katastrophenschutz. Die Daten werden erhoben, um z. B. Gebührenbescheide für Einsätze der gemeindlichen Feuerwehren erstellen zu können. Auch die Mitgliederverwaltung wird durchgeführt.

Die Rechtsgrundlagen sind:

Bayerisches Feuerwehrgesetz (BayFWG), dessen Ausführungsverordnung und Vollzugsbekanntmachung, dem Bayerischen Katastrophenschutzgesetz (BayKSG) und den örtlichen Satzungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO „die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, der der Verantwortliche unterliegt“.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Stellen weitergegeben:

- BOS (Feuerwehr, Kreisbrandinspektion, Polizei, Feuerweherschulen, private Anbieter von Feuerwehrausbildungen)
- Kreis-, Bezirks-, Landesfeuerwehrverband, Deutscher Feuerwehrverband mit der dazugehörigen Jugendorganisation
- Landratsamt München
- Regierung von Oberbayern
- Bayer. Staatsministerium des Inneren
- Verwaltungsmitarbeiter
- Kämmerei und Kassenverwaltung

- Personalverwaltung
- Versicherungen

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:
Ihre Daten werden nach der Erhebung maximal 10 Jahre gespeichert und dann vernichtet.

Quelle der Daten

Die Daten werden direkt beim Betroffenen erhoben, jedoch können wir Daten von anderen öffentlichen Stellen erheben.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO).
Das Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO).
Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen, das Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Version 1.2